

Datenschutzerklärung

Uns als Ländliches Fortbildungsinstitut (LFI) Tirol ist der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ein besonderes Anliegen. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten daher stets vertraulich und unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen (insbesondere des DSGVO, der DS-GVO und des TKG 2003).

Verantwortlicher für die hier geschilderten Verarbeitungen personenbezogener Daten ist das Ländliche Fortbildungsinstitut (LFI) Tirol, Brixner Straße 1, 6020 Innsbruck.

In dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen unserer Tätigkeiten.

I. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen als unser Kunde bzw. unsere Kundin, unser Trainer bzw. unsere Trainerin oder unser Vertrags- und Kooperationspartner erhalten haben.

Zu den personenbezogenen Daten, die wir (soweit erforderlich) über Sie als unseren Kunden bzw. unsere Kundin zu den unten genannten Zwecken verarbeiten, zählen:

- *Daten über Sie als Person* [z.B. Name, Titel, Geburtsdatum, Geburtsort, Daten des land- & forstwirtschaftlichen Betriebs, Adresse, Telefon- und/oder Faxnummer, E-Mail-Adresse, sowie andere zur Adressierung notwendige Informationen, Bankverbindung],
- *Informationen betreffend unsere Leistungen* [z.B. Daten zu absolvierten Bildungsveranstaltungen und deren Verrechnung, Daten über die Zufriedenheit mit erbrachten Leistungen, Statistik- und Evaluierungsdaten, Daten, die für die Durchführung von Fördermaßnahmen oder die Erbringung einer Dienstleistung notwendig sind, persönliche Informationen zur Ausbildung und Beruf (z.B. erhaltene persönliche Dokumente, Zeugnisse), Bankverbindung, Bildaufnahmen im Zusammenhang mit einer Bildungsveranstaltung, Daten zu Zertifikaten, Befähigungsnachweisen und Vermerken, Daten über Kontakte mit Ihnen].

Von Ihnen als unser Trainer bzw. unsere Trainerin verarbeitet das Ländliche Fortbildungsinstitut (LFI) Tirol jeweils die für die Abwicklung des jeweiligen freien Dienstvertrages/Werkvertrages erforderlichen Daten.

Dabei handelt es sich insbesondere um Stammdaten zu Ihrer Person (Name, Kontaktdaten, Sozialversicherungsnummer, Steuernummer, Hauptberuf etc.), Informationen über die Ihrerseits erbrachte bzw. zu erbringende Leistung (Zeitpunkt und Umfang der Trainertätigkeit, Veranstaltungsort/-gebiet), persönliche Informationen zu Ihrer fachlichen Eignung und Ausbildung (erhaltene persönliche Dokumente, Zeugnisse udgl.) sowie über die Tätigkeiten für andere Erwachsenenbildungseinrichtungen, Bildaufnahmen im Zusammenhang mit einer Bildungsveranstaltung und sonstige zur Abwicklung der Geschäftsbeziehung notwendige Daten (z.B. Bankverbindung, Rechnungsdaten).

Um einen Vertrag mit Ihnen als **unser Vertrags- und Kooperationspartner** ordentlich abwickeln zu können, müssen wir sämtliche für die Anbahnung, den Abschluss und die Erfüllung des Vertrages notwendigen Daten erheben und verarbeiten. Dabei kann es sich beispielsweise um Ihre Kontaktdaten bzw. jene unseres Ansprechpartners, Daten über den konkreten Vertragsinhalt (Beratungsleistung, Veranstaltungsdaten, Rechnungsadresse, Rechnungsdaten, Kundenkommunikation) handeln.

II. Zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage werden personenbezogene Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten stets nur im für den konkreten Zweck erforderlichen Umfang und aufgrund einer Rechtsgrundlage im Sinne des Art. 6 DS-GVO. Im Folgenden erhalten Sie einen Überblick darüber, zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage wir Ihre personenbezogenen Daten im Einzelfall verarbeiten.

a) Datenverarbeitung zur Vertragserfüllung

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen mit Ihnen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten stets nur in jenem Ausmaß, das zur Anbahnung der Geschäftsbeziehung, zum Abschluss des Vertrages beziehungsweise zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Im Konkreten handelt es sich dabei um

- *Datenverarbeitungen im Zusammenhang mit der Leistungserbringung*
Wenn Sie eine der diversen Dienstleistungen des Ländlichen Fortbildungsinstituts Tirol in Anspruch nehmen (z.B. Information, Veranstaltungen, Ausbildungen etc.), werden die zur Erbringung dieser Dienstleistung erforderlichen Daten durch das Ländliche Fortbildungsinstitut Tirol verarbeitet und – soweit dies zur Erbringung der Dienstleistung notwendig ist – an externe Dienstleister weitergegeben. Dabei kann es sich z.B. um Veranstaltungsdaten (Teilnahmelisten, absolvierte Fortbildungen etc.), Daten über Bestellungen, Lieferscheine oder Rechnungen handeln.
- *Datenverarbeitungen im Zusammenhang mit sonstigen Vertragsverhältnissen*
Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit sonstigen Vertragsverhältnissen hängt vom konkreten Vertragsinhalt ab. Es werden stets nur jene Daten verarbeitet, die für die Anbahnung, den Abschluss und die Abwicklung des gegenständlichen Vertragsverhältnisses erforderlich sind. Dabei handelt es sich insbesondere um Name und Kontaktdaten, Liefer- bzw. Rechnungsadresse, Bankverbindung.

b) Datenverarbeitung aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung bzw. zur Wahrnehmung von Aufgaben im öffentlichen Interesse

Als Ländliches Fortbildungsinstitut Tirol kommen uns verschiedenste im öffentlichen Interesse liegende Aufgaben zu, die im Wesentlichen durch die Sonderrichtlinie des Bundesministers für Nachhaltigkeit und Tourismus zur Umsetzung von Projektmaßnahmen im Rahmen des Österreichischen Programms für die ländliche Entwicklung 2014-2020 sowie durch die Richtlinie zur Förderung der Tiroler Landwirtschaft aus Landesmitteln oder andere

an deren Stelle tretende Richtlinien des Bundes oder des Landes Tirol und durch verschiedene Bundes- und Landesgesetze bestimmt werden.

Zur Wahrnehmung dieser Aufgaben im öffentlichen Interesse verarbeiten wir Daten im jeweils erforderlichen Umfang, beispielsweise,

- um unseren Verpflichtungen gegenüber Fördergebern, wie beispielsweise dem Land Tirol, dem Bund und der Europäischen Union nachkommen zu können,
- um unsere Kunden zu informieren, zu beraten und zu unterstützen,
- um unseren Kunden und Vertrags- und Kooperationspartnern Hilfestellung bei diversen Antragsstellungen für die Inanspruchnahme von Förderungen leisten zu können,
- um das Amt der Landesregierung, bundes- oder landesgesetzlich eingerichtete ausgegliederte Rechtsträger, land- und forstwirtschaftliche gesetzliche Interessenvertretungen sowie Ländliche Fortbildungsinstitute anderer Länder und deren Dachorganisation, Abgabenbehörden des Bundes, zu unterstützen, sofern die Daten jeweils wesentliche Voraussetzung für die Erfüllung der diesen Einrichtungen bzw. Organen obliegenden Aufgaben sind.

c) Datenverarbeitung aufgrund unseres berechtigten Interesses

In Einzelfall können wir als Ländliches Fortbildungsinstitut Tirol ein überwiegendes berechtigtes Interesse an der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu einem bestimmten Zweck haben.

Derzeit nehmen wir folgende Verarbeitung auf Grund unseres berechtigten Interesses vor:

- Dokumentation erbrachter Dienstleistungen zur Qualitätssicherung und als Nachweis für die Fördergeber.
- Prüfung und Evaluierung, ob die von uns erbrachten Leistungen unseren Qualitätsanforderungen entsprechen bzw. die Kundenzufriedenheit gegeben ist (z.B. unsere Trainer- und Kundenbefragungen). Unser berechtigtes Interesse ist es, im Interesse unseres Fördergebers bzw. Kooperationspartners sicherzustellen, dass die Qualität unserer Leistungen hoch bleibt und wir unser Dienstleistungsangebot laufend weiterentwickeln.
- Verwenden von Kundendaten sowie Bildaufnahmen im Rahmen unserer Veranstaltungen für eigene Werbe- und Informationsmaßnahmen. Unser berechtigtes Interesse liegt in der Erfüllung unseres übertragenen Auftrages der land- und forstwirtschaftlichen Aus- und Weiterbildung und der damit in Verbindung stehenden Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit bzw. Darstellung unserer Tätigkeiten in der Öffentlichkeit.

d) Datenverarbeitung auf Grund Ihrer Einwilligung

Sofern Sie uns für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu einem bestimmten Zweck Ihre Einwilligung erteilt haben, werden Ihre personenbezogenen Daten stets nur im von Ihrer Einwilligung erfassten Umfang und zu den dort vereinbarten Zwecken verwendet. Eine darüber hinausgehende Verarbeitung erfolgt nicht. Sie können eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zu diesem Zeitpunkt erfolgten Verarbeitungen wird dadurch nicht berührt.

Konkret erfolgen folgende Verarbeitungen aufgrund Ihrer Einwilligung:

- *Zusendung des Newsletters des Ländlichen Fortbildungsinstituts (LFI) Tirol.* Für die Zusendungen ist die Verarbeitung Ihres Namens, Ihrer Adresse und E-Mail-Adresse erforderlich. Zusätzlich verwenden wir bei Bedarf die von Ihnen freiwillig zur Verfügung gestellten Angaben (z.B. Telefonnummer, Geburtsdatum).
- *Zusendung von Informationen zu Bildungsveranstaltungen.* Hierfür werden Ihr Name, Adresse bzw. E-Mail-Adresse, bereits absolvierte Bildungsveranstaltungen verarbeitet.
- *Weiterleitung von Teilnahmebestätigungen an Behörden, bundes- oder landesgesetzlich eingerichtete ausgegliederte Rechtsträger, land- und forstwirtschaftliche gesetzliche Interessenvertretungen sowie Ländliche Fortbildungsinstitute anderer Länder und deren Dachorganisation.* Um Sie bei der Erfüllung Ihrer gesetzlichen Verpflichtungen beispielsweise gemäß der Tiergesundheitsdienst-Verordnung 2009, BGBl. II Nr. 434/2009, oder einer anderen an deren Stelle tretende gesetzliche Bestimmung zu unterstützen, übermittelt das Ländliche Fortbildungsinstitut (LFI) Tirol mit Ihrer Einwilligung die geforderten Daten zu den von Ihnen absolvierten Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen sowie das Stundenausmaß an den Tiroler Tiergesundheitsdienst.

III. An wen werden personenbezogene Daten weitergegeben?

Um sämtliche unserer Tätigkeiten professionell und effizient abwickeln zu können, werden wir teilweise von externen Dienstleistern unterstützt. Im Zuge dessen werden gegebenenfalls personenbezogene Daten im erforderlichen Umfang an den Dienstleister übermittelt. Bei den externen Dienstleistern kann es sich z.B. um Behörden, Interessenvertretungen, Bildungsstätten und Schulungsanbieter, Mitglieder des Ländlichen Fortbildungsinstituts (LFI) Tirol, Berater, IT-Dienstleister, Druckereien, Marketingagenturen, Logistikpartner oder Transportunternehmen handeln.

Außerdem kann es sein, dass wir aufgrund gesetzlicher Bestimmungen oder rechtlicher Verpflichtungen im Rahmen der Erfüllung unserer Aufgaben zur Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Behörden, Gerichte oder andere öffentliche Stellen verpflichtet sind.

Zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Aufgaben arbeiten wir außerdem eng mit der Landwirtschaftskammer Tirol als Interessenvertretung auf dem Gebiet der Land- und Forstwirtschaft und gleichartig organisierten Bildungseinrichtungen auf land- und forstwirtschaftlicher Ebene (Ländliche Fortbildungsinstitute) sowie mit den Mitgliedern des Ländlichen Fortbildungsinstituts (LFI) Tirol, land- & forstwirtschaftlichen Fachverbänden und -vereinen zusammen, tauschen – sofern für die Erbringung der Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten aus. Im Rahmen unserer Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit können außerdem ausgewählte Daten (z.B. Fotos bei Bildungsveranstaltungen) in Print- und Digitalmedien veröffentlicht werden.

Ferner legen wir Wert auf den Qualitätsstandard unserer Dienstleistungen und erhalten Fördermittel von Land Tirol, Bund und Europäischer Union. Für den Nachweis der erbrachten Dienstleistungen ist es erforderlich, Aufzeichnungen darüber zu führen, welcher Betrieb bzw. welche Person wann und worüber beraten wurde bzw. welche Bildungsleistungen in Anspruch genommen hat und diesbezügliche betriebs- und personenbezogene Daten dem Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus als Fördergeber zu übermitteln. Im Zuge der Überprüfung der ordnungsgemäßen Verwendung der Fördermittel kann auch eine Plausibilitätsprüfung der

Bildungsmaßnahmendokumentation durch die Agrarmarkt Austria (AMA) bzw. dem Land Tirol als Zahlstelle erfolgen.

Wenn wir Daten an Dritte weitergeben, vergewissern wir uns stets, dass sämtliche uns betreffende datenschutzrechtliche Bestimmungen eingehalten werden. Sofern wir zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten externe Dienstleister heranziehen, basiert deren Verarbeitung auf einem mit uns abgeschlossenen Auftragsverarbeitungsvertrag. Damit ist sichergestellt, dass der Dienstleister die Daten stets nur zum vereinbarten Zweck verwendet.

IV. Wie lange werden personenbezogene Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich nur solange, wie es zur Abwicklung der jeweiligen Geschäftsbeziehung, zur Wahrnehmung der uns übertragenen im öffentlichen Interesse liegenden Aufgaben oder aufgrund von rechtlichen Verpflichtungen sowie zur Abwehr eventueller Haftungsansprüche notwendig ist.

V. Ihre Rechte

Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten zu erhalten. Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie ebenso das Recht auf Berichtigung oder Löschung Ihrer Daten. Des Weiteren besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch und Datenübertragbarkeit, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind. Werden Ihre Daten von uns zur Wahrung berechtigter Interessen verarbeitet, können Sie diesem widersprechen, sobald es aus Ihrer Situation Gründe gibt, welche gegen die Datenverarbeitung sprechen. Erfolgt die Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung, haben Sie jederzeit die Möglichkeit Ihre Einwilligung zu widerrufen. Zur Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte wenden Sie sich bitte direkt an uns (siehe VI).

Sollten Sie der Meinung sein, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen datenschutzrechtliche Vorschriften verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde. In Österreich ist dies die Datenschutzbehörde (www.dsb.gv.at).

VI. Datenschutzanfragen

Sie erreichen uns telefonisch, per E-Mail oder postalisch unter:

Ländliches Fortbildungsinstitut (LFI) Tirol
Brixner Straße 1
6020 Innsbruck
Telefon: +43 5 92 92 1101
E-Mail: lfi@lk-tirol.at

Bei postalischen Anfragen bitten wir zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten darum, in der Empfängeranschrift den Zusatz „Datenschutz“ zu verwenden.